

Controlling-Bericht der Schulleitung für das Schuljahr 2020/2021 für die 25. Schulkonferenz am 14.10.2021

– vom Kollegium der Lehrkräfte am 07.10.2021 zur Kenntnis genommen –

Übersicht	
1.	Unterricht
1.1	Unterrichtsverpflichtungen
1.2	Stundenausfall und Abbrecher:innen
	1.2.1 Begrenzung des Unterrichtsausfalls
	1.2.2 Durchschnittliche Abbruchquote
2.	Prüfungen
2.1	Abschlussprüfung
2.2	Zwischenprüfung
2.3	Sonstige Zertifikate
	2.3.1 Tastaturtraining
	2.3.2 Englischzertifikate
	2.3.3 Fortbildungslehrgänge mit Zertifikat für die Sachbearbeitungsebene

Planung	Bericht
---------	---------

1. Unterricht

1.1 Unterrichtsverpflichtungen

Im Schuljahr 2020/2021 war Unterricht in folgenden Klassen/Kursen geplant:

- 12 Klassen im Rahmen der Ausbildung nach dem BBiG (V20a, V20b, V20c, J20, V19a, V19b, V19c, J19, V18a, V18b, J18, dbU KfBM20, dbU KfBM19, dbU KfBM18)
- 2 Klassen im Rahmen der Beamtenausbildung (mittlerer Justizvollzugs- und Werkdienst/JVD19, JVD20)
- 4 Aufstiegslehrgänge Laufbahngruppe II, 1. Einstiegsamt (2xVFW/Teil1, 2xVFW/Teil 2)
- 2 Kurse Grundlagen der Verwaltungsarbeit
- 2 Lehrgänge VFA-Fortbildung
- 1 Lehrgang Fachkarriere/Aufstieg in die Laufbahngruppe II.2
- 1 Lehrgang JuFA-Fortbildung
- 1 Lehrgang Techniker/Nautiker
- 5 Einführungsqualifizierungen für neueingestellte Mitarbeiter*innen in der öffentlichen Verwaltung (EFO 1 - 5)

Unterricht 2020/2021 Planung / Bericht

	Planung	Bericht	Differenz
Berufsschulunterricht	7788	7554	-234
Dienstbegl. Unterweisung	492	441	-51
Theoret. Beamtenausbildung	1154	1193	39
Aufstiegsfortbildung	1865	1387	-478
Einstiegsqualifizierung	248	64	-184
Zertifizierte Lehrgänge	110	0	-110
Sonstige Fortbildungskurse	357	27	-330
Unterrichtsstunden	12014	10666	-1348
Prüfungsaufwand für hauptamtliche Lehrkräfte	796	767	-29
Gesamtstundenzahl	12810	11433	-1377

Im Schuljahr 2020/21 hat sich die **geplante Unterrichtsverpflichtung** für die Verwaltungsschule wieder um knapp 1400 Stunden auf 12810 Stunden für das gesamte Schuljahr erhöht. Das lag einerseits am neuen Ausbildungsjahrgang der 20er, der wieder aus drei Ausbildungsklassen für Verwaltungsfachangestellten und einer Klasse für Justizfachangestellte bestand. Zum anderen waren in diesem Schuljahr wieder mehr Aufstiegsfortbildungen und Einstiegsqualifizierungen eingeplant als im Vorjahr.

Um das Unterrichtsvolumen mit anderen Schuljahren vergleichen zu können, ist eine Umrechnung auf die Schultage sinnvoll, weil die Länge der Schuljahre um bis zu zwei Wochen schwanken kann. Umgerechnet waren also **pro Schultag 65,4 Unterrichtsstunden** an der Verwaltungsschule geplant, auch das war ein neuer Höchststand. Im Vorjahr lag der Wert noch bei 58,1.

Von den geplanten 12810 Stunden haben wir im Schuljahr 20/21 11433 Stunden tatsächlich erteilt, das sind 1377 weniger als geplant und entspricht einem **Minus von 10,75%**. Diese hohe Zahl ist allerdings kein reiner Unterrichtsausfall, sondern kommt vor allem dadurch zustande, dass viele vom SF geplante Fortbildungsveranstaltungen pandemiebedingt abgesagt oder verschoben worden sind. Diese Fortbildungen zählen auch zu unserer Unterrichtsverpflichtung und wirken sich so auf unsere Zahlen aus. So sind beispielsweise im Bereich der Aufstiegsfortbildungen zwei Kurse um einen Monat verschoben worden, der Techniker/Nautiker-Lehrgang sowie der JuFA-Fortbildungskurs sind gänzlich abgesagt worden. Bei den sonstigen Fortbildungskursen sind ebenfalls 18 von

Planung	Bericht
----------------	----------------

22 Veranstaltungen im Umfang von 330 Unterrichtsstunden abgesagt worden. Auch der Prüfungsaufwand für die hauptamtlichen Lehrkräfte hat sich durch die reduzierte Zahl der Prüflinge gegenüber der Planung um 29 Stunden reduziert. Der tatsächliche Unterrichtsausfall wird unter Punkt 1.2. noch einmal differenziert betrachtet und berechnet.











Lehrer:innenstunden - gesamt und aufgeteilt nach Aus- und Fortbildung

	18/19 in %	19/20 in %	20/21 in Zahlen	20/21 in %
Ausbildung	77,0	79,9	9188	87,7
Berufsschule	63,9	61,6	7554	72,1
Dienstbegl. Unterweisung	4,8	3,8	441	4,2
Theoret. Beamtenausbildg.	8,3	14,4	1193	11,4
Fortbildung	23,0	20,1	1286	12,3
Aufstiegsfortbildung	16,8	12,8	1195	11,4
Einstiegsqualifizierung	1,6	1,7	64	0,6
Sonstige Fortbildung	3,3	4,3	27	0,3
Zertifizierte Lehrgänge	1,1	1,3	0	0,0
Gesamtstundenzahl	100,0	100,0	10474	100,0

Die Aufteilung der Lehrer:innenstunden nach Aus- und Fortbildung bestätigt den deutlichen Schwerpunkt der Tätigkeit der Verwaltungsschule in der Ausbildung. In diesem Jahr gab es bei den Lehrer:innenstunden in der Ausbildung nochmal einen starken Anstieg, der sich vor allem durch die hohe Zahl der Auszubildenden (neuer Jahrgang mit 4 Klassen) bei gleichzeitig hohen Ausfällen im Fortbildungsbereich erklärt.



Lehrer:innenstunden - aufgeteilt nach Haupt- und Nebenamt

	18/19	%	19/20	%	20/21	%
Hauptamtliche Lehrkräfte VwSchule	7964	83,1	7153	80,4	8458	80,8
Hauptamtliche Lehrkräfte AFZ	499	5,2	484	5,4	448	4,3
Nebenamtliche Lehrkräfte	1123	11,7	1264	14,2	1568	15,0
Gesamtstundenzahl	9586		8901		10474	

Planung	Bericht	
1.2.2 Durchschnittliche Abbruchquote		
<p>Ziel:</p> <ul style="list-style-type: none"> im Berufsschulunterricht: <10 % pro Klasse in der Aufstiegsfortbildung: <10 % 	 	<p>Die Abbruchquote betrug im gesamten Ausbildungsbereich 1,05 %. (3 von 286 Schüler:innen), das ist ein sehr guter Wert.</p> <p>In der Aufstiegsfortbildung betrug die Abbruchquote 1,15 % (2 von 174 Teilnehmer:innen), ebenfalls deutlich unter 10%.</p>
Prüfungen		
2.1 Abschlussprüfung		
<ul style="list-style-type: none"> Prüfungserfolg > 95 % Prädikat „gut“ und „sehr gut“ > 25 % 	       	<p>Verwaltungsfachangestellte (V18a, V18b, VFA-Fortbildung18)</p> <p>47 Schüler:innen haben an der Prüfung teilgenommen. Bis auf zwei Schüler:innen haben alle die Prüfung bestanden (96%).</p> <p>22 Schüler:innen haben mit dem Prädikat „gut“ abgeschlossen (47%); 5 Schüler:innen mit dem Prädikat „sehr gut“ (11%). Damit haben insgesamt 58% mit Prädikat abgeschlossen.</p> <p>Justizfachangestellte (J18)</p> <p>14 Schüler:innen haben an der Prüfung teilgenommen. Alle Schüler:innen haben die Prüfung bestanden. (100 %).</p> <p>9 Schüler:innen haben mit dem Prädikat „gut“ abgeschlossen (64%), 3 Schüler:innen mit dem Prädikat „sehr gut“ (21%). Damit haben 86% mit Prädikat abgeschlossen.</p> <p>Schriftlicher Teil der Abschlussprüfung zum Verwaltungsfachwirt / zur Verwaltungsfachwirtin (VFW I)</p> <p>19 Teilnehmer:innen haben die Prüfung absolviert, alle haben die Prüfung bestanden (100%).</p> <p>8 Teilnehmer:innen haben mit Prädikat „gut“ abgeschlossen, ein:e Teilnehmer:in mit Prädikat „sehr gut“. Insgesamt haben 36% mit Prädikat abgeschlossen.</p> <p>Praktischer Teil der Abschlussprüfung zum Verwaltungsfachwirt / zur Verwaltungsfachwirtin (VFW II)</p> <p>20 Teilnehmer:innen haben an die Prüfung absolviert, 12 davon haben die Prüfung bestanden (60%).</p> <p>4 Teilnehmer:innen haben im schriftlichen und praktischen Teil insgesamt mit Prädikat „gut“ abgeschlossen (20%). Nur auf den letzten, praktischen Teil bezogen, haben 4 Teilnehmer:innen mit „gut“ und 3 Teilnehmer:innen mit „sehr gut“ bestanden, zusammen also 35%.</p>

Planung	Bericht
---------	---------

2.2 Zwischenprüfung

<p>Prüfungserfolg > 75 % <i>(Als erfolgreich werten wir eine Zwischenprüfung, wenn in allen Prüfungsfächern jeweils mindestens ausreichende Leistungen erzielt werden; eine Kompensation nicht ausreichender Leistungen durch Ermittlung eines Durchschnittswertes erfolgt dabei nicht. Daraus erklärt sich die im Vergleich zu den Abschlussprüfungen niedrigere Zielzahl.)</i></p>	 	<p>Verwaltungsfachangestellte (V19a + V19b + V19c) 8 von 56 Schüler:innen haben nicht in allen drei Prüfungsfächern mindestens ausreichende Leistungen erbracht (14%). In zwei Fällen liegen die Prüfungsergebnisse auch im gemittelten Wert unterhalb von 50%. Insgesamt lag der Prüfungserfolg in diesem Schuljahr bei der Zwischenprüfung bei 86%.</p> <p>Justizfachangestellte (J19) Von 19 Schüler:innen haben 4 nicht in allen drei Prüfungsfächern ausreichende Leistungen erbracht (21%). In einem Fall lagen die Prüfungsergebnisse auch im gemittelten Wert unterhalb von 50%. Insgesamt liegt der Prüfungserfolg bei 79%.</p>
---	--	--

2.3 Sonstige Zertifikate

2.3.1 Tastaturtraining

	<p>Das Tastaturtraining endete in diesem Jahr mit einer Abschlussklausur, die das gleiche Anforderungsniveau hatte, wie die allgemeine Zertifikatsprüfung. Ein darüberhinausgehendes Tastaturzertifikat konnte jedoch nicht angeboten werden.</p>
--	--

2.3.3 Fortbildungslehrgänge mit Zertifikat für die Sachbearbeiter*innen-Ebene

<p><i>Ziel ist es, dass alle Teilnehmer:innen, die sich zu einer Zertifikatsprüfung entschließen, das Zertifikat auch erlangen.</i></p>	<p>Lehrgang "Haushaltssachbearbeitung" Der aktuelle Lehrgang "Haushaltssachbearbeitung" läuft noch, die Zertifikatsprüfung fällt daher ins nächste Schuljahr.</p>
---	---